

Bundesinitiative Jugend soll ans Netz

[4.6.2004] Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und die IT-Wirtschaftsinitiative D21 haben die Aktion "Jugend ans Netz" ins Leben gerufen.

Im Rahmen der jetzt gestarteten Bundesinitiative "Jugend ans Netz" werden Jugendeinrichtungen bei der Ausstattung mit Computern unterstützt. Jugendeinrichtungen können mithilfe der Aktion zu günstigen Konditionen PCs leasen und damit Jugendlichen einen Zugang zu den neuen Medien bieten. So soll die Medienkompetenz bei Jugendlichen gefördert werden. Das vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und der Initiative D21 aus der Taufe gehobene Programm wird vom Unternehmen Cisco Systems unterstützt. Cisco bietet bestimmten Jugendeinrichtungen im Rahmen des Projektes kostenlos eine leistungsfähige Internet-Infrastruktur an. Zudem unterstützt der Netzwerk-Spezialist die Qualifizierung von Multiplikatoren und Jugendlichen in Jugendzentren in Grundlagen der Netzwerktechnik durch eine eigens für die Initiative konzipierte Schulung. Weiterhin wird für Systemadministratoren die Möglichkeit geschaffen, eine Weiterqualifizierung hin zum Industriezertifikat CCNA (Cisco Certified Network Associate) zu erlangen.

<http://www.jugend.info>

Weitere Informationen zu "Jugend ans Netz" : Tel. 03839/2649869

Stichwörter: Bundesinitiative, Jugend ans Netz

Quelle: www.kommune21.de